

1. BDA/DGAI- Fortbildungsreihe

Patientensicherheit Anästhesiologie



Zertifiziert durch:



Deutsche Gesellschaft
für Anästhesiologie
und Intensivmedizin

in Zusammen-
arbeit mit dem:



Die CME-Zertifizierung wurde
bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Veranstaltungstermine

Modul 1: 27.- 28. September 2011

Modul 2: 14.- 15. Dezember 2011

Veranstaltungsorte

Modul 1: Hotel Tryp Berlin Mitte, Chausseestr. 33, 10115
Berlin

Modul 2: Aesculap Akademie, Langenbeck-Virchow-Haus,
Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin

Referenten, u.a.:

- Dr. iur. Biermann, Justitiar BDA/Nürnberg
- Rechtsanwalt Bock, Kanzlei Ulsenheimer-Friederich/Berlin
- Prof. Dr. med. Schaffartzik, Vorsitzender der Schlichtungsstelle
für Arzthaftpflichtfragen der Norddt. Ärztekammern/ Hannover
- Dr. med. Staender, Chairman ESA task force Patient Safety/CH
- Dr. med. Thomeczek, Geschäftsführer ÄZO/Berlin

Konditionen

Teilnehmer: max. 45 Personen

Gesamtpreis Module 1 und 2: € 1.100,00

Für Nicht-Mitglieder von BDA/DGAI € 1.200,00

Die Gebühren enthalten Seminarunterlagen, Mittagessen, Ta-
gungsgetränke, Pausenverpflegung, Betreuung und Administ-
ration. Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten.

Zimmerreservierung

Modul 1: Hotel Mercure an der Charité

Modul 2: Hotel Ramada, Berlin Mitte

(Abrufkontingent zu Vorzugspreisen, Stichwort auf Anfrage)

Seminarunterlagen

Das Tagungsprogramm und die Seminarunterlagen erhalten Sie
ca. 1 Woche vor Beginn der Veranstaltung.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldebestätigung sowie die Rechnung erhalten Sie ca. 5
Wochen vor Seminarbeginn. Die Seminargebühr muss spätes-
tens 2 Wochen vor Seminarbeginn bei uns eingegangen sein.

(Bitte pro Teilnehmer in BLOCKSCHRIFT ausfüllen)

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die 1. BDA/DGAI-
Fortbildungsreihe Patientensicherheit Anästhesiologie

Titel und Nachname

Vorname

Position

Institut / Krankenhaus

Abteilung

Strasse / Nr. (für weitere Korrespondenz)

PLZ / Ort (für weitere Korrespondenz)

Telefon

Datum / Unterschrift

BDA/DGAI-Mitglied

BDA/DGAI-Geschäftsstelle, z.H. Monika Gugel
Roritzerstraße 27, 90419 Nürnberg

☎ ++49(0)911-9337811 ☎ ++49(0)911-3938195

✉ mgugel@bda-ev.de

BDA/DGAI -Fortbildung

„Patientensicherheit Anästhesiologie“

In den letzten Jahren ist das Thema Patientensicherheit vermehrt in das öffentliche Bewusstsein gerückt und wird zunehmend von Politik und Medien für sich entdeckt. Dabei ist das Thema keine neuzeitliche Erfindung. Schon der hippokratische Eid und die Maxime „primum nil nocere“ (1. Jh. nach Chr.) stellen die Vermeidung von Schäden durch die Behandlung in den Mittelpunkt.

Die Anästhesiologie trägt seit jeher große Verantwortung für Qualität und Sicherheit ihrer Patienten in der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie (AINS) - einschließlich des gesamten perioperativen Prozesses sowie in vielen anderen für die Patienten potentiell gefährlichen Situationen inner- und außerhalb des Krankenhauses.

Der Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA) und die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) sind deshalb schon seit langem aktiv an Bestrebungen zur Verbesserung der Patientensicherheit beteiligt. Zu diesem Zweck wurden in den letzten Jahren eine ganze Reihe von Aktivitäten rund um das Thema „Patientensicherheit in der Anästhesiologie“ und hier v. a. das „Lernen aus Fehlern“ initiiert (u. a. die Helsinki Deklaration, die Internetplattform Patientensicherheit in der Anästhesiologie, das Berichts- und Lernsystem CIRS-AINS). Basierend auf dem Fortbildungskonzept „Patientensicherheit“ der Bundesärztekammer, der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und dem Ärztlichen Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ), wird mit dieser modularen BDA/DGAI-Fortbildungsreihe „Patientensicherheit Anästhesiologie“ (PATSI I-IV) nun ein weiterer Markstein auf dem Weg „Lernen aus Fehlern“ besritten.

Ziel dieser Fortbildung ist, das individuelle Fehlerbewusstsein zu fördern und die Entwicklung einer Sicherheitskultur vor Ort zu unterstützen. Die Teilnehmer erreichen mehr Sicherheit im Umgang mit dem Thema Patientensicherheit, indem eine umfassende Informationsbasis geschaffen, Ängste abgebaut, Diskussionen versachlicht und die eigenen kommunikativen Kompetenzen gestärkt werden.

Mit dieser 2-moduligen Fortbildung werden sowohl die theoretischen Grundlagen aus Fehlerforschung und Sicherheitspsychologie vermittelt als auch die Kompetenzen geschult, die zur Umsetzung der Methoden von Fehler- und Riskmanagement im Versorgungsalltag erforderlich sind.

Prof. Dr. med. A. Schleppers
Ärztlicher Geschäftsführer BDA/DGAI

Zielgruppe

- ◆ Ärzte mit fünfjähriger Berufserfahrung oder abgeschlossener Weiterbildung
- ◆ Ärzte in Führungspositionen



Modul 1: PATSI I und II

Inhalte:

- ◆ Grundlagen
 - Patientensicherheit aus Sicht der Ärzteschaft
 - Überblick über Fehlerarten und -häufigkeiten
- ◆ Fehlerforschung/Psychologie der Sicherheit
 - Sicherheitskonzepte
 - Entstehung von Unfällen
 - Fehlertheorie / Psychologie des Fehlers
 - Fehlervermeidung und -management
 - Human Factors
 - Human Factors Engineering
 - Sicherheit in Organisationen
 - Simulatorentraining

Modul 2: PATSI III und IV

Inhalte:

- ◆ Instrumente/Umsetzung/Weitervermittlung
 - Lernen aus unerwünschten Ereignissen
 - Incident Reporting
 - Fallbeispiele
 - Instrumente zur Fehleranalyse
 - Instrumente zur Fehlervermeidung
- ◆ Kommunikation/Teamwork
 - Teamarbeit: Grundlagen
 - Kommunikation: Grundlagen
 - Analogien zu anderen Bereichen/ Adaptation in der Medizin
 - Kommunikation nach einem Zwischenfall mit Patienten und Angehörigen/mit der Öffentlichkeit
 - Rechtliche Aspekte